

STADT BIELEFELD  
STADTBEZIRK DORNBERG  
BEBAUUNGSPLAN II/Ho 3.1  
- AUF DER EGGE -  
NEUAUFSTELLUNG

ANLAGE: 2. NUTZUNGSPLAN  
GEBIET: WIEGANDWEG, AUF DER EGGE,  
POETENWEG  
M: 1:1000 1. AUSFERTIGUNG

ZEICHENERKLÄRUNG: **2. Ho 3.1**  
Nutzungsplan  
- Satzung -

ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
**WR** REINES WOHNGBIET  
(§ 3 BauNVO)  
**WA** ALLEMEINES WOHNGBIET  
(§ 4 BauNVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
z.B. II ZAHL DER VOLLEBSCHESSE  
ALS HOCHSTGRENZE

BAUWEISE  
**O** OFFENE BAUWEISE (MAX. ZUL. GEBÄUDELÄNGE VON 25m GEM. § 22 ABS. 4 BAU NVO)  
ÜBERBAUBARE FLÄCHE (BAUGRENZE) MAX. BEBAUUNGSTIEFE  
IM WR- u. WA- GEBIET 15,00m ABWEICHUNGEN SIEHE TEXT  
BAUGRENZE  
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG  
NUR EINZEL UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN  
UNTERTEILUNG DER ÖFFENTL. VERKEHRS- FLÄCHE Z.B. IN GEHWEG FAHRBAHN SCHRÄMMBORD (NUR ALS HINWEIS)  
WEGEFLÄCHEN MIT WEGEGRENZUNGSLEINE  
ÖFFENTL. PARKPLÄTZE

VERSORGUNGS- UND ENTSORGUNGSANLAGEN  
FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN Z.B. TRAPF  
REGENWASSERKANAL VORH.  
SCHUTZWASSERKANAL VORH.  
MISCHWASSERKANAL VORH.  
MISCHWASSERKANAL GEPL.  
MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN (ZUNÜNSTEN EINES ERSCHESSUNGSTRÄGERS) ZU BELASTENDE FLÄCHEN

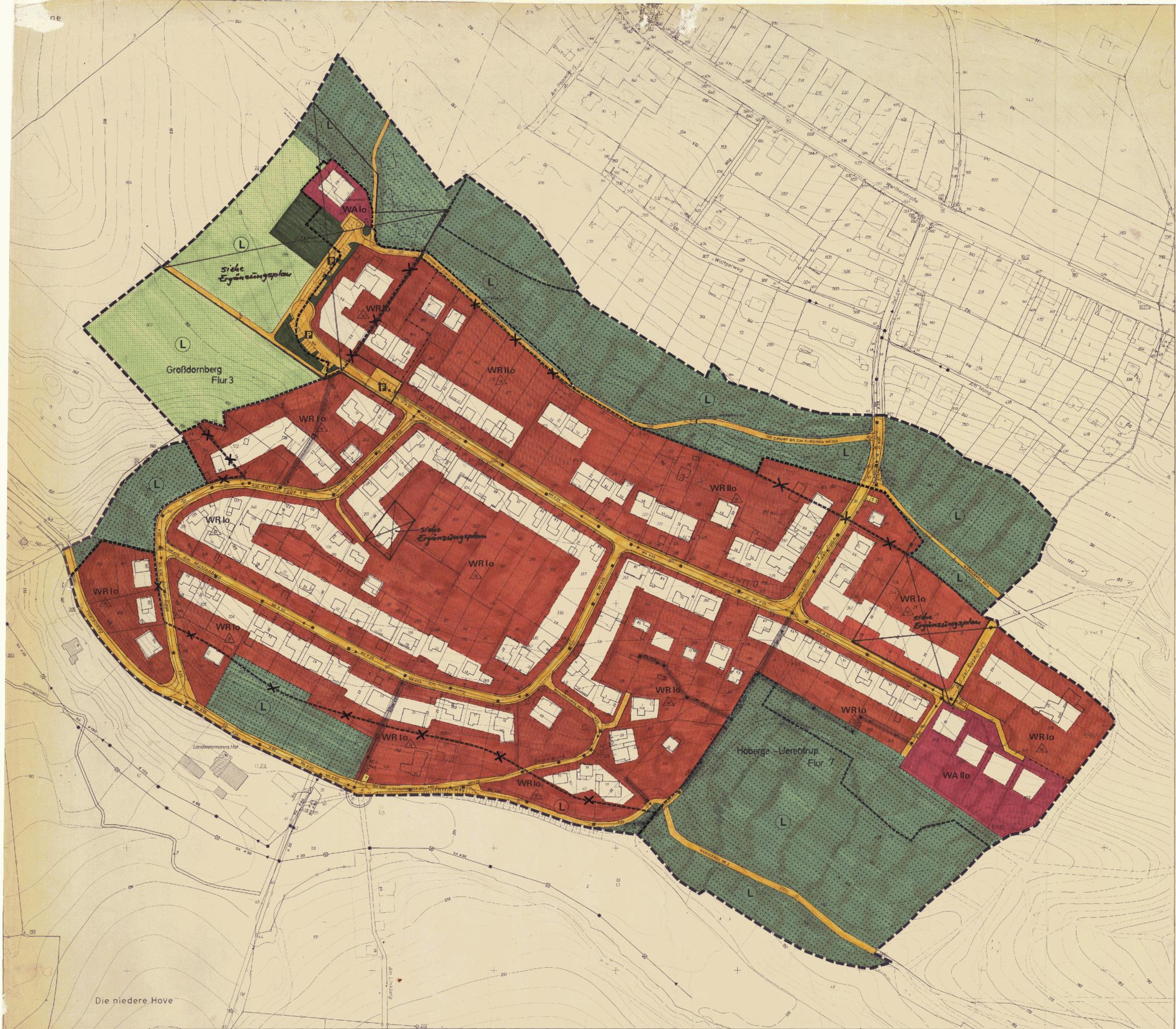
ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE  
ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHE Z.B. SPIELPLATZ  
KINDERSPIELPLATZ

FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

FLÄCHE FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

SONSTIGE DARSTELLUNGEN  
VORHANDENE GEBÄUDE  
FLURSTÜCKSGRENZE  
FLURGRENZE  
UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE DEM LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN  
LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET  
BÖSCHUNG  
SPERRPOSTEN MÜSSEN MIT HILFE EINES ÜBERFLURHOKRANTENSCHÜSSELS NACH DIN 3222 HERAUSHEHBAR SEIN

AUSSER DIESEM PLAN GEHÖREN ZUM BEBAUUNGSPLAN NOCH DER GESTALTUNGSPLAN (ANLAGE 1) DER TEXT UND DIE BEGRÜNDUNG  
BIELEFELD, 14. AUGUST 1978  
STADT BIELEFELD, PLANUNGSAMT 61.32  
PLANBEARBEITUNG: LEHMANN / RACZEK



Administrative stamps and signatures at the bottom of the page. It includes official seals of the City of Bielefeld and the Planning Office, along with handwritten signatures and dates of approval. The stamps are arranged in a grid-like fashion, with each stamp corresponding to a specific official role and date.